Mitteilungen = Communications

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **18 (1951)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MITTEILUNGEN — COMMUNICATIONS

Veranstaltungen der Sektionen

BASEL. Am 13. September sprach C. W. Brenner, med. dent., über Basels Wohnquartiere, Bevölkerung und Wehrsteuer während des 30jährigen Krieges. — Am 11. Oktober fand ein Diskussionsabend statt.

8. November 1951. Hans Joneli, Verschollene junge Birsecker in napoleonischen Diensten.

13. Dezember 1951: Diskussionsabend.

10. Januar 1952: Paul Kettiger: Die Wagnersche Familiengesellschaft und die Verbreitung des Wagner-Geschlechtes in Baselland.

14. Februar 1952: Gemütliche Zusammenkunft mit gemeinsamem Nachtessen.

BERN. Am 29. Oktober 1951 sprach Pfarrer E. Schwarz über Vater und Sohn H. R. Genffer. 40 Jahre Pfarrdienst in Jegenstorf, 1651—1691.

SOLOTHURN. 2. November 1951: Dr. R. Oehler, Nachfahren von Bruder Klaus, Adrian von Bubenberg und Ulrich Zwingli.

ST. GALLEN-APPENZELL.

17. November 1951: Prof. H. Edelmann, Aus der Frühgeschichte der Grafen von Toggenburg. — A. Bodmer, Zur Genealogie der Grafen von Toggenburg.

1. Dezember 1951: A. Schäpper, Jagd und Wild in der Heraldik.

Treffpunkt: St. Gallen, Café Pfund, jeweilen 14 Uhr 30.

ZÜRICH. Am 16. Oktober sprach Dr. Paul Bösch über Toggenburger Familienwappen. — Am 26. Oktober wurde unter Führung von Prof. Dr. Hans Hoffmann die Ausstellung «Zürcher Bildnisse aus fünf Jahrhunderten» besichtigt.

13. November 1951: Frieda Huggenberg, Elgger Bürgergeschlechter mit kurzer Einführung in die Siedlungsgeschichte von Elgg durch Dr. Hans Kläui.

4. Dezember 1951: Werner Debrunner, Kurzvortrag über ein heraldisches Thema. Leiden und Freuden eines Berufsgenealogen.

Treffpunkt: Hotel Glockenhof, Dienstag jeweilen 20 Uhr.

BERUFSFAMILIENFORSCHER. 24./25. November 1951: Fortbildungskurs gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der Allg. Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz. Hörsaal 19, Universität Zürich. 15 Uhr—19 Uhr, 9.30 Uhr—12 Uhr. Thema: Freiheit und Leibeigenschaft in der Schweiz. (Keine Kursgebühr.)

Berichtigung

In meine Einsendung über Martin Schiner in Nr. 7/8 dieser Zeitschrift hat sich ein Irrtum eingeschlichen. Es muss unter «7. Heinrich Schuler ...» richtigerweise heissen: Landkapitel Zürich des Bistums *Konstanz.*

Martin Brunner.

Jahresbeitrag 1951

Unsere Mitglieder haben gewiss Verständnis dafür, dass die Gesellschaft die Zeitschrift nur dann herausgeben kann, wenn die Jahresbeiträge pünktlich eingehen. Ist dies nicht der Fall, bleibt dem Sekretär keine andere Möglichkeit, als in der zweiten Jahreshälfte Nachnahmen zu versenden. Dass auch dieses Jahr wie in den vorhergehenden Jahren Nachnahmen zurückgewiesen wurden, ist unerfreulich. Wir nehmen gerne an, dass dies aus Irrtum geschehen ist und bitten deshalb die betreffenden Mitglieder, der nochmaligen schriftlichen Aufforderung des Sekretärs um Bezahlung des Jahresbeitrages Folge leisten zu wollen. Im übrigen versteht es sich ja, dass allfällige Austritte nur auf Jahresende hin erfolgen können, der Beitrag für das laufende Jahr aber gleichwohl bezahlt werden muss. Wir zählen aber darauf, dass alle unsere Mitglieder der Gesellschaft treu bleiben und die Redaktionskommission durch Anregungen in bezug auf die Gestaltung der Zeitschrift unterstützen.

Zeitschrift

Die Bezüger unserer Zeitschrift im In- und Ausland sind gebeten, dem Sekretär Mitteilung zu machen, wenn sie die einzelnen Hefte in schlechtem Zustand erhalten.

MITGLIEDERLISTE — LISTE DES MEMBRES

Aufnahme — Admission

Kägi, Max, Weinbergfussweg 4, Zürich 1

Anmeldungen — Demandes d'admission

Mettler, Albert J., 28 The Palisades, Swansea, Toronto 3, Canada
Müller, Xavier, rue Jean-Jaurès 62, Soultz (Haut-Rhin)
Seiling, Hans, Dipl. Ingenieur-Architekt, Beaumontweg 24, Bern
Walker-Weber, Felix, Bellach (SO)

Todesfall — Décès

Gross, Gustav, Zofingen